

Gott schenkt wunderbare Beziehungen



I. Gottes Ziel ist Beziehung

1. GOTT ist DAS Vorbild für Beziehungen

A. GOTT, der Vater

Und siehe, eine Stimme [kam] vom Himmel,
die sprach: Dies ist mein geliebter Sohn,
an dem ich Wohlgefallen habe!
Matthäus 3 V. 17

Der Vater liebt den Sohn und
hat alles in seine Hand gegeben.
Johannes 3 V. 35

Wer den Sohn leugnet,
der hat auch den Vater nicht.
Wer den Sohn bekennt,
der hat auch den Vater.
1. Johannes 2 V. 23

Matthäus 12 V. 18



I. Gottes Ziel ist Beziehung

1. GOTT ist DAS Vorbild für Beziehungen

B. GOTT, der Sohn

Damit aber die Welt erkennt,
dass ich den Vater liebe und so handle,
wie es mir der Vater geboten hat:
Steht auf und lasst uns von hier fortgehen!
Johannes 14 V. 31

Und zu den Jüngern gewandt sagte er:
Alles ist mir übergeben worden
von meinem Vater; und niemand weiß,
wer der Sohn ist, als nur der Vater;
und wer der Vater ist, [weiß niemand]
als nur der Sohn und wem
der Sohn es offenbaren will.
Lukas 10 V. 22



I. Gottes Ziel ist Beziehung

3. Gottes Hilfen für wunderbare Beziehungen

A. Sein Geschenk der Liebe

Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen,
dass wir Kinder Gottes heißen sollen!
Darum erkennt uns die Welt nicht,
weil sie Ihn nicht erkannt hat.
1. Johannes 3 V. 1

Gleichwie mich der Vater liebt,
so liebe ich euch;
bleibt in meiner Liebe!
Johannes 15 V. 9

Daran wird jedermann erkennen,
dass ihr meine Jünger seid,
wenn ihr Liebe untereinander habt.
Johannes 13 V. 35



II. Gott führt zu stabilen Partnerschaften

1. Was kann unsere Gefühle auslösen?

- A. Innere Bilder
- B. Erotische Anziehung
- C. Körperkontakt
- D. Intensive Aufmerksamkeit
- E. Gleichklang der Probleme
- F. Ängste
- G. Praktische Erwartungen



II. Gott führt zu stabilen Partnerschaften

2. Entwicklungsstufen einer Beziehung

A. Zwei fühlen sich zueinander hingezogen

Ich gehöre meinem
Geliebten,
und sein Verlangen
steht nach mir!

Hohe Lied 7 V. 11



II. Gott führt zu stabilen Partnerschaften

3. Die richtige Gestaltung des Kennenlernens

A. Wichtig sind Gedankenaustausch + Gespräch

Alle Reden Gottes
sind geläutert;
er ist ein Schild denen,
die ihm vertrauen.

Sprüche 30 V. 5



III. Gott schenkt uns die Familie

1. Die Herausforderungen für Familien

A. Anforderungen durch Schule und Beruf

Der Mensch aber
geht hinaus
an sein Tagewerk,
an seine Arbeit
bis zum Abend.

Psalms 104 V. 23



III. Gott schenkt uns die Familie

3. Gottes Hilfen für unsere Familie

B. Gottes Ordnungen für Mann und Frau

Darum wird ein Mann
seinen Vater
und seine Mutter verlassen
und seiner Frau anhängen,
und sie werden
{ein} Fleisch sein.

1. Mose 2 V.24



III. Gott schenkt uns die Familie

4. Familie, Gemeinschaft der Herzen

A. Gemeinschaft der liebenden Herzen

Das ist mein Gebot,
dass ihr einander liebt,
gleichwie ich euch
geliebt habe.

Johannes 15 V. 12



IV. Gott schenkt Beziehungen über den eigenen Horizont hinaus

1. Horizontübergreifende Beziehungen

A. Jung und Alt

Ihr jungen Männer
und auch Jungfrauen,
Alte mitsamt den Jungen;
sie sollen loben den Namen
des HERRN!
Denn sein Name allein
ist erhaben,
sein Glanz überstrahlt
Erde und Himmel.

Psalm 148 V. 12 + 13



IV. Gott schenkt Beziehungen über den eigenen Horizont hinaus

3. Horizontübergreifende Beziehungen sind eine Chance

A. Wir erweitern den eigenen Horizont

Wer weise ist, der hört darauf
und vermehrt seine Kenntnisse,
und wer verständig ist,
eignet sich weise
Lebensführung an,
Sprüche 1 V. 5

